

NDB-Artikel

Prott, Johann von (Reichsadel) oldenburgischer Kanzler, * zwischen 10.11.1572 und 10.11.1573 Lemgo, † 26.12.1634 Oldenburg. (evangelisch)

Genealogie

V Hermann P. († 1610), 1582-97 Siegler, 1599-1609 Bgm. v. L., S d. Johann. Amtmann in Blomberg;

M Alheit († vor 20.7.1601), T d. Gerke Dreyer († vor 1590);

Ur-Gvm Henrich Wippermann, Secretarius in L.;

B Cord (* vor 10.11.1572), Kaufm. in L.;

– ♂ Osnabrück 1600 Maria, T d. Osnabrücker Bürgers Anton Storck;

11 K.

Leben

Der aus einer angesehenen Lemgoer Bürgerfamilie stammende P. studierte seit 1591 Jura in Marburg, Köln, Leiden und Basel, wo er 1597 promoviert wurde. Er war zunächst als Advokat beim Reichskammergericht in Speyer tätig und führte danach als Rat des Gf. Simon von der Lippe mehrere diplomatische Missionen durch. 1600 erwarb er das Bürgerrecht in Lemgo. Seit 1605 Kanzler im Dienst des jungen Gf. →Anton Günther von Oldenburg (1583–1667), nahm P. schon bald eine führende Rolle in der inneren Verwaltung, der Justiz und der Außenpolitik der Grafschaft ein. Er war maßgeblich beteiligt am Erwerb des lukrativen, den brem. Handel belastenden Weserzolls, den der Kaiser 1623 genehmigte. Seit 1618 bestimmte P. die erfolgreiche Neutralitätspolitik, wodurch →Anton Günther sein Land vor den Verwüstungen des Dreißigjährigen Krieges bewahrte. Fast 30 Jahre lang war P. in allen politischen Angelegenheiten der einflußreichste Berater seines Landesherrn, der ihm 1609 das adlig-freie Gut Heringsfeld in der Herrschaft Jever schenkte und beim Kaiser seine Nobilitierung bewirkte.]

Auszeichnungen

Geh. Rat.

Literatur

M. Gerlacum Langhorst, Leich- u. Trostpredigt ..., 1635 (Landesbibl. Oldenburg);

J. J. Winkelmann, Oldenburg. Friedens- u. d. benachbarten Oerter Kriegshandlungen, 1671 (P);

K. Rastede, Das Eindringen d. hochdt. Schriftsprache in Oldenburg, in: Oldenburger Jb. 38, 1934, S. 1-107;

H. Lübbling, Gf. Anton Günther v. Oldenburg 1583-1667, 1967;

Biogr. Hdb. Oldenburg (P).

Portraits

Kupf. in: Winkelmann (s. L), S. 236.

Autor

Hans Friedl

Empfohlene Zitierweise

, „Protte, Johann von“, in: Neue Deutsche Biographie 20 (2001), S. 744-745 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
